

1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs/Gemischs und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikation:

GLASSCLEANER A00353 – A00354 – F0213

UFI: 09N8-T0GN-000M-YQ88

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

/

Einsatzkonzentrationen: /

1.3 Angaben zum Anbieter des Sicherheitsdatenblattes:

Indufarm NV

Leon Bekaertstraat 5

8770 Ingelmunster (BELGIEN)

Tel.: +32-51-624245 – E-Mail: contact@indufarm.com Website: www.indufarm.com

1.4 Notrufnummer:

+32 51 62 42 45

2 ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifizierung:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß CLP, Verordnung (EG) 1272/2008:

H319 Augenreizung. 2

2.2 Etikettenelemente:

Symbole:



Signalwort:

Warnung

Gefahrenhinweise:

H319 Augenreizung. 2: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitsempfehlungen:

P264: Waschen Sie sich nach der Arbeit mit diesem Produkt gründlich die Hände.
P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einen Tag lang vorsichtig mit Wasser spülen Anzahl der Minuten; Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen; weiter spülen.
P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Arzt konsultieren.

Enthält:

NEIN

2.3 Sonstige Gefahren:

NEIN

3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

2-Butoxyethanol	ÿ 9 %	CAS-Nr.: 111-76-2 EINECS: 203-905-0 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119475108-36 CLP-Klassifizierung: H302 Akut giftig. 4 H312 Akut giftig. 4 H315 Hautreizend. 2 H319 Augenreizung. 2 H332 Akut giftig. 4
Isopropanol	ÿ 5 %	CAS-Nr.: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119457558-25 CLP-Klassifizierung: H225 Flam. Liq. 2 H319 Augenreizung. 2 H336 STOT SE 3

Den vollständigen Wortlaut der in diesem Abschnitt erwähnten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei schwerwiegenden oder anhaltenden Beschwerden immer schnellstmöglich ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt: Mit Wasser spülen.
Blickkontakt: Zuerst mit viel Wasser abspülen, dann ggf. einen Arzt aufsuchen.
Einnahme: Zuerst mit viel Wasser abspülen, dann ggf. einen Arzt aufsuchen.
Inhalation: Bei starken oder anhaltenden Störungen: Frischluft, Ruhe und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Hautkontakt: NEIN
Blickkontakt: Rötung
Einnahme: Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkrämpfe, Schläfrigkeit, Erbrechen

Inhalation: NEIN

4.3 Hinweise auf erforderliche sofortige ärztliche Hilfe oder Spezialbehandlung:

NEIN

5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Pulver, Schaum, CO2

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

NEIN

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute:

Zu vermeidende Löschmittel: NEIN

6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:

Betreten oder berühren Sie verschüttete Substanzen nicht. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Rauch, Staub und Dampf, indem Sie sich in Windrichtung aufhalten. Verschmutzte Kleidung oder Schutzausrüstung nach Gebrauch ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung:

Verschüttetes Produkt sorgfältig auffangen und in geeigneten Behältern aufbewahren. Bei Bedarf durch saugfähiges Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 8 und 13.

7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Gehen Sie vorsichtig vor, um ein Auslaufen zu vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten:

In dicht verschlossener Verpackung an einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endverwendung(en):

/

8 ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

8.1 Regelparameter:

Nachfolgend finden Sie eine Liste der in Abschnitt 3 aufgeführten gefährlichen Komponenten, für die die TLV-Werte bekannt sind

Isopropanol 424 mg/m³, 2-Butoxyethanol 98 mg/m³

8.2 Expositionsbegrenzung:

Inhalationsschutz:	Atenschutz nicht erforderlich. Bei störender Einwirkung Typ ABEK verwenden Gasmasken. Bei Bedarf mit ausreichender Absaugung verwenden.	
Hautschutz:	Mit Nitrilhandschuhen handhaben (EN 374). Mindestdurchbruchzeit von > 480 Minuten, Dicke 0,35 mm. Überprüfen Sie die Handschuhe vor dem Gebrauch sorgfältig. Handschuhe ordentlich Ziehen Sie es heraus, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Angemessenheit für einen bestimmten Arbeitsplatz Rücksprache mit dem Hersteller des Schutzhandschuhe. Hände waschen und trocknen.	
Augenschutz:	Halten Sie eine Augenspülflasche mit sauberem Wasser bereit. Eng anliegend Schutzbrillen. Tragen Sie in Ausnahmefällen einen Gesichtsschutz und einen Schutzanzug	
Sonstiger Schutz:	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Person ab Konzentration und Menge gefährlicher Stoffe am jeweiligen Arbeitsplatz.	

9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-10°C
Siedepunkt/Siedebereich:	82°C – 173°C
pH-	7,0
Wert: pH 1 % verdünnt in Wasser:	/
Dampfdruck bei 20°C:	4 300 Pa
Wasserdampfdichte:	Technisch unmöglich
Relative Dichte bei 20°C:	0,9800 kg/l
Aussehen bei 20°C:	flüssig
Flammpunkt:	47°C
Entflammbarkeit (fest, gasförmig):	Technisch unmöglich
Selbstentzündungstemperatur:	230°C
Obere Entflammbarkeit bzw Explosionsgrenze (Vol %):	12.000 %
Geringere Entflammbarkeit bzw Explosionsgrenze (Vol %):	1.130 %
Explosive Eigenschaften:	Technisch unmöglich
Oxidierende Eigenschaften:	Technisch unmöglich
Zersetzungstemperatur:	/
Wasserlöslichkeit:	vollständig löslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Technisch unmöglich
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Technisch unmöglich
Dynamische Viskosität bei 20°C:	1 mPa.s
Kinematische Viskosität bei 40°C:	1 mm ² /s
Verdampfungsrate (n-BuAc = 1):	1.300

9.2 Sonstige Informationen:

Flüchtige organische Verbindung (VOC):	13,19 %
Flüchtige organische Verbindung (VOC):	129,237 g/l

Entflammbarkeitstest:

keine selbsterhaltende Verbrennung

10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

Vermeiden Sie extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

NEIN

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Vor Sonnenlicht schützen. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säuren, Basen, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unter den empfohlenen Einsatzbedingungen sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte zu erwarten.

11 ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

H319 Augenreizung, 2: Verursacht schwere Augenreizung.

Berechnete akute Toxizität, ATE oral: /

Berechnete akute Toxizität, ATE dermal: /

2-Butoxyethanol	LD50, Oral, Ratte:	1 200 mg/kg
	LD50, Haut, Kaninchen:	1 100 mg/kg
	LC50, Inhalation, 4h:	11 mg/l
Isopropanol	LD50, Oral, Ratte:	ÿ 5.000 mg/kg
	LD50, Haut, Kaninchen:	ÿ 5.000 mg/kg
	LC50, Inhalation, 4h:	ÿ 50 mg/l

12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

2-Butoxyethanol	LC50 (Fische):	1474 mg/L (Oncorhynchus mykiss)(96h)
	EC50 (Daphnie):	1550 mg/L (48h)
	NOEC (Daphnie):	>100 mg/L (72h)
	EC50 (Algen):	911 mg/L (72h)
	NOEC (Algen):	>280 mg/L (72h)
Isopropanol	LC50 (Fische):	10000 mg/l
	LC50 (Daphnie):	> 10000 mg/L (24h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

keine weiteren Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

	Weitere Informationen:
Isopropanol	Log Pow: 0,05

12.4 Mobilität im Boden:

WGK-Klasse (AwSV): 1
Wasserlöslichkeit: vollständig löslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

keine weiteren Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

keine weiteren Daten verfügbar

13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Methoden der Abfallbehandlung:

Bei Bedarf kann das Produkt nach Neutralisation auf pH 7 in den angegebenen Anwendungskonzentrationen entsorgt werden. Eventuelle restriktive Maßnahmen der örtlichen Behörden sind stets zu beachten.

14 ABSCHNITT 14: Transportinformationen:

14.1 UN-Nummer:

gilt nicht

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Unterliegt nicht ADR, IMDG, ICAO/IATA

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen): gilt nicht
Identifikationsnummer des Gefahr: gilt nicht

14.4 Verpackungsgruppe:

gilt nicht

14.5 Umweltgefahren:

nicht umweltgefährdend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:

Gefahreigenschaften: gilt nicht
Zusätzliche Anweisungen: gilt nicht

15 ABSCHNITT 15: Vorschriften:

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

WGK-Klasse (AwSV):	1
Flüchtige organische Verbindung (VOC):	13,187 %
Flüchtige organische Verbindung (VOC):	129,237 g/l
Zusammensetzung gem Verordnung (EG) 648/2004:	NEIN

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten verfügbar

16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Glossar der Abkürzungen:

ADR:	Europäisches Abkommen über den internationalen Transport gefährlicher Waren par Route
ASS:	Geschätzte akute Toxizität
BCF:	Biokonzentrationsfaktor
CAS:	Chemical Abstracts Service
CLP:	Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien
EINECS:	Europäisches Inventar vorhandener kommerzieller chemischer Stoffe
LC50:	mittlere tödliche Konzentration für 50 % der Probanden
LD50:	mittlere tödliche Dosis für 50 % der Probanden
NEIN:	Nummer
PTB:	persistent, giftig, bioakkumulierbar
TLV:	Grenzwert
WGK:	Wassergefährdungsklasse
AGK 1:	wenig wassergefährdend
AGK 2:	gefährlich für Wasser
AGK 3:	sehr gefährlich für Wasser
vPvB:	sehr persistente und hoch bioakkumulierbare Stoffe

Erläuternde Auflistung der in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze:

H225 Flam. Liq. 2: Leicht entzündliche Flüssigkeit und Dampf. **H302 Akut giftig. 4:** Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. **H312 Akut giftig. 4:** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. **H315 Hautreizend. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H319 Augenreizung. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H332 Akut giftig. 4:** Gesundheitsschädlich beim Einatmen. **H336 STOT SE 3:** Kann Schläfrigkeit oder Schwindelgefühl verursachen.

CLP-Berechnungsmethode:

Rechenmethode

Grund für die Überarbeitung, Änderungen in den folgenden Abschnitten:

Abschnitte: 9.2, 15.1

MSDS-Referenznummer:

ECM-7564.00

Dieses Sicherheitsinformationsblatt wurde gemäß Anhang II/A der Verordnung (EU) 2015/830 erstellt. Die Klassifizierung wird gemäß der europäischen Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet. Es wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Wir können jedoch keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produkts entstehen. Vor der Verwendung dieses Präparats für einen Versuch oder eine neue Anwendung muss der Anwender selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie durchführen.